

„mitanondo“ „insieme“



Entspanne dich.
Lass das Steuer los.
Trudle durch die Welt.
Sie ist so schön.

Kurt Tucholsky

Vorschau - Rückblick

Prossimamente - Retrospettiva

Vorankündigung - Annuncio

- * 03.12. Adventsingen/Concertino di`Avvento
- * 05.12. Nikolausbesuch/Visita di San Nicolò
- * 19.12. Lesestunde/ora di lettura (Schüler der WFO)
- * 23.12. Weihnachtsandacht/Festa di Natale
- * 28.12. Jahresrückblick/Retrospettiva
sull`anno passato

Daniela Strobl mit Familie

Viel Freude mit euren Zwillingen
Hanna und Arian, geboren am
19.10.2017



Alles Gute!

Viviana Felahi

Neue Physiotherapeutin im Haus
• seit 16. November



Tanti auguri!

Adriana Sciarnè

Per le tue nozze nell`ottobre
Zur Hochzeit im Oktober

Leckerer zur Weihnachtszeit

Delizie natalizie

Bratäpfel mit Vanillesoße

Mele cotte con salsa alla vaniglia

Zutaten

- 4 Äpfel
- 50g Mandelsplitter
- 50g Rosinen
- 4 TL Aprikosenmarmelade
- 1 Prise Zimt
- Butter
- 1 EL Speisestärke
- 1 Eigelb
- 1/2l Milch
- 20g Zucker
- 1 TL Vanillezucker

Zubereitung

Die Äpfel waschen und das Kerngehäuse herausstechen. Mandeln, Rosinen, Marmelade und Zimt vermischen. Mit einem Teelöffel in die Öffnung der Äpfel geben und mit dem Kochlöffelstiel hineindrücken.

Die Äpfel in eine gefettete Auflaufform setzen und auf jeden Apfel ein Butterflöckchen geben. Im vorgeheizten Backofen bei 200 °C ca. 25 Minuten backen.

Für die Soße Speisestärke und Eigelb in 2 EL kalter Milch anrühren. Die restliche Milch mit Zucker und Vanillezucker zum Kochen bringen. Die angerührte Speisestärke unter Rühren hineingießen und kurz kochen lassen.

Warm oder kalt zu den heißen Äpfeln servieren.



Arbeitszeit: ca. 40 Min.

Koch-/Backzeit: ca. 35 Min.

W Weihnachtsrituale

In aller Welt

In Island

Die isländischen Jólasveinar

(Weihnachtskerle) treiben zu dieser Jahreszeit ihr Unwesen. 13 Tage vor Weihnachten wird Island von 13 schelmischen, Figuren heimgesucht.

Die Jólasveinar besuchen die Familien 13 Nächte lang. Kinder stellen ihre besten Schuhe ans Fenster, woraufhin jeder Troll Geschenke für artige Jungen und Mädchen hineinsteckt, während die ungezogenen Kinder faulende Kartoffeln bekommen.

Die Jólasveinar in ihren traditionellen isländischen Trachten sind spitzbübische Gesellen, und ihre Namen deuten auf die Art von Streichen hin, die sie am liebsten spielen. Zum Beispiel:

Stekkjastaur (Schafschreck)
Askasleikir (Suppenschlürfer)
Hurðaskellir (Türenknaller)
Bjúgnakrækir (Würstchenklauer)



Gluggagægir (Fenstergucker)
Kertasníkir (Kerzenschnorrer)...

In Ghana

Krippe aus afrikanischen Ebenholzfiguren



Auch in einigen Teilen Afrikas feiert man Weihnachten mit einem großen Fest. Zwar gehören

Rituali natalizi

In tutto il mondo



viele Afrikaner dem Islam und anderen Religionen an, aber in einigen Ländern leben auch viele Christen - zum Beispiel in Ghana. "Afishapa" heißt dort "Frohe Weihnachten". Die Adventszeit wird in dem westafrikanischen Land genutzt, um Verwandte zu besuchen. Weihnachten wird in Ghana am 25. und 26. Dezember gefeiert. Da es in Afrika im Dezember viel wärmer ist als bei uns, feiert man das Fest im Freien.

In Italia

La "Festa di santa Lucia"

si svolge il 13 e il 20 dicembre a Siracusa dove la vergine e martire santa Lucia ebbe i natali.

È una festa molto sentita e partecipata che convoglia nella città siciliana una enorme quantità di fedeli provenienti da tutta la provincia e da buona parte della Sicilia orientale. Non mancano nemmeno le varie delegazioni di

emigrati siracusani provenienti da diverse parti del mondo (Argentina e Stati Uniti su tutte) che tornano nella città natale o di



origine appositamente per assistere alla festa della loro concittadina più illustre.

Auf den Philippinen

Die Philippinen sind das

einzige asiatische Land, in dem mehrheitlich Christen leben - die meisten von ihnen sind katholisch. Auf dem südostasiatischen Inselstaat wird Weihnachten vom 16. Dezember bis Anfang Januar gefeiert. Ab dem ersten Dezember werden die Häuser

Allen ein besinnliches Fest

Buon natale



und Autos mit Papierlaternen geschmückt. Am 16. Dezember läuten dann

früh morgens die Glocken und es beginnt die Weihnachtszeit.

Es gibt Feuerwerke, Krippen werden aufgestellt und Blaskapellen ziehen durch die Straßen. Die Leute sind fröhlich und gehen zur "Misa de Gallo", der Hahnenmesse. Diese Messe findet an 9 Tagen statt und ist der einzige Brauch, der auch philippinischen Ursprungs ist. Nach der Messe treffen sich die Menschen an Ständen vor der Kirche, trinken Ingwerbier und essen Reiskuchen.

Am 25. Dezember geht die Familie dann zur Weihnachtsmesse. Beim Weihnachtsgottesdienst wird oft ein Hirtenspiel aufgeführt. Nach der Messe wird auf

den Philippinen dann ein Festmahl serviert.

In Norwegen

Ein „schräger“ Weihnachtsbrauch in Norwegen:

hier verstecken die Leute nämlich ihre Besen. Dieser Brauch wurde schon vor Jahrhunderten geboren, als die Menschen glaubten, dass Hexen und böse Geister am Heiligen Abend nach Besen suchten, um auf ihnen zu reiten. Bis heute verstecken viele Norweger ihre Besen noch immer am sichersten Ort im Haus, damit sie nicht abhandenkommen.



Dankeschön

Mille grazie

Ein kleines Dankeschön

An dieser Stelle möchten wir all jenen danken, die durch ihre persönliche Unterstützung zur Gestaltung unseres Monatsblattes "mitanondo" einen Beitrag geleistet haben. Mit den vielen interessanten Berichten und den farbenfrohen Bildern und Fotos, ist es uns gelungen, die Broschüre noch lebhafter erscheinen zu lassen. Wertvolle Anregungen und Ideen können uns auch in Zukunft gerne weitervermittelt werden. Wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Helga, Anja, Christine, Paul, Christian

Ringraziamo tutti quelli che hanno partecipato a creare la nostra rivista "insieme". Con tanti rapporti e bellissime fotografie, la nostra rivista si è fatta ancora più interessante.

Speriamo anche in futuro su una buona collaborazione e siamo contenti per qualsiasi proposta o buona idea.

Grazie ancora di cuore!

Helga, Anja, Christine,
Paul, Christian



Das Baltikum - Teil 1

1 paesi baltici - 1° parte

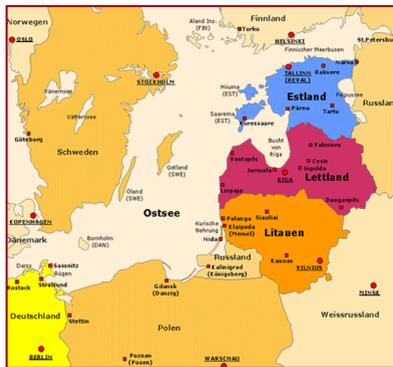
Allgemeine Daten

Seit 25 Jahren sind die drei baltischen Staaten Litauen, Lettland und Estland unabhängig. Noch heute zeugen viele Spuren von der Herrschaft der Sowjetunion.

Trotzdem spürt man überall den großen Willen, den Rückstand gegenüber den westeuropäischen Nachbarstaaten aufzuholen.

Gemeinsam mit einer kleinen Reisegruppe hatte ich heuer im Juli die Gelegenheit, zehn Tage lang die drei Länder zu besuchen. Auf dem Programm

standen der Besuch der interessantesten Städte aber auch einige Wanderungen im Landesinnern und an der Ostseeküste.



Litauen

Unser erstes Ziel war Litauen. Die Nationalsprache ist litauisch, 80 Prozent der Bevölkerung ist römisch-katholisch getauft. Litauen wurde erst 1389 als letztes europäisches Land christianisiert. Knapp 20 Prozent der Bevölkerung wohnt in der Hauptstadt Vilnius.

31.12.2016	Fläche km ²	Bevölkerung	Bruttoinlandsprodukt je Einwohner 2016
Litauen	65.300	2.849.000	12.546 Euro (53. Welt)
Lettland	64.589	1.959.000	11.847 Euro (55. Welt)
Estland	45.339	1.315.944	14.857 Euro (43. Welt)
Südtirol	7.400	524.000	40.000 Euro

Ein Reisebericht von

Herbert Watschinger



Wanderschild

Sie ist vor allem bekannt für die im 15. Jahrhundert entstandenen gotischen Sakralbauten mit den für diesen Landstrich typischen roten Backsteinen.

Sehenswert ist auch das Künstlerviertel, das im ehemaligen jüdischen Stadtteil entstanden ist. Neben Vilnius bildet vor allem die zentral gelegene Stadt Kaunas das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum von Litauen.

Mit über 600 Seen ähnelt die Landschaft Litauens jener in Finnland. Leider wird auf den weiten Feldern fast nur mehr Raps und Futtermais angebaut. Geprägt wird die Landschaft von sehr großen Werbeschildern rechts und links der Straße. Riesige Photovoltaikanlagen und Windräder sind ständige Wegbegleiter.

Gar nicht gut zu sprechen ist die Bevölkerung auf die Jahrzehnte unter sowjetischer Herrschaft. So sagte unsere Stadtführerin in Kaunas, dass sich damals jeder wie ein Radieschen benommen hat: außen rot – innen weiß. Jeder Mensch hatte zwei Gesichter, mit einem redete er, mit dem anderen dachte er. Sehr verehrt wird in Litauen Papst Johannes Paul II. Seinem Besuch im September 1993 war es zu verdanken, dass alle russischen Soldaten das Land verließen und so Litauen nicht nur auf dem Papier unabhängig wurde.

Kurische Nehrung

Mit einem Boot gelangten wir auf dem Fluss Memel zur Kurischen Nehrung. Als Nehrung bezeichnet man einen Landstreifen, der das Meer von einem Binnensee (Haff) trennt. Das Kurische Haff ist ein 1.600 km² großer Binnensee, der im Norden durch eine

Relazione di Herbert Watschinger

schmale Öffnung mit der Ostsee verbunden ist. Die Kurische Nehrung ist eine knapp 100 km lange Landzunge, die die Ostsee vom Haff trennt. Die bekannteste Siedlung ist der Ort Nidden, Anfang der dreißiger Jahre Sommerresidenz des Schriftstellers Thomas Mann.

Berg der Kreuze

Unsere Reiseroute brachte uns auf dem Weg nach Lettland zum „Berg der Kreuze“, einem sehr bekannten Wallfahrtsort. Seit über 300 Jahren beten Pilger an diesem Hügel und lassen als Zeichen ihrer Anwesenheit ein Kreuz zurück. Die Sowjetarmee

hat während ihrer Herrschaft öfters vergeblich versucht, alle Kreuze vom Hügel zu entfernen bzw. zu verbrennen. Heute befinden sich auf dem Gelände rund 50.000 größere Kreuze und unzählige kleine Kreuze. Täglich werden es mehr.



*Ein besonderer Wallfahrtsort:
der „Berg der Kreuze“*

Herbert Watschinger



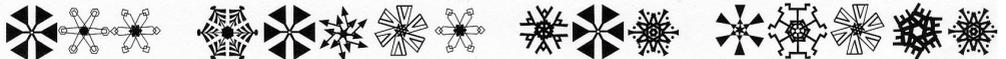
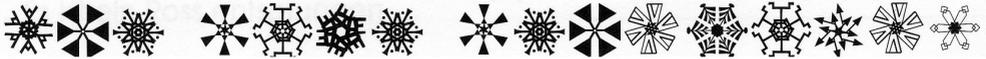
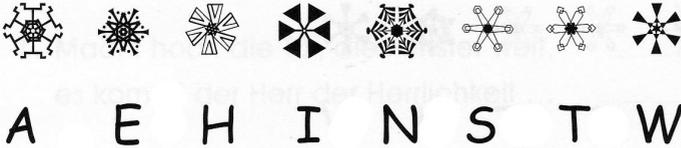
Teil 2 erscheint in der nächsten Ausgabe.

Gedächtnistraining

Spaß am Denken

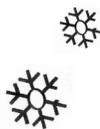
Tiefere Einsichten

Können Sie den folgenden Ausspruch von Kurt Martl enträtseln?
Hier gibt es eine Übersetzungshilfe:



Geburtstage im Dezember

Compleanni di dicembre



*Wir gratulieren!
Ci congratuliamo!*

Heimbewohner - Ospiti della casa

- * 01.12. Maria Huber
- * 08.12. Maria Preindl
- * 14.12. Giovanni Berdozzo
- * 23.12. Maria Lanz
- * 23.12. Milena Romanello

Mitarbeiter - Collaboratori

- * 09.12. Stefania Casanova
De Marco
- * 15.12. Cornelia Hintner
- * 18.12. Simone Käsbach
- * 30.12. Barbara Bachmann
- * 31.12. Anja Bergmann
- * 31.12. Maria Luise Schönegger

Alles Gute zum Geburtstag!

